Teilnahmebedingungen

A. HPE Aruba Trade-In Program
Im Rahmen des HPE Aruba Trade-In Program können Endkunden ihre gebrauchten IT-Produkte beim Erwerb von zugelassenen Hewlett Packard Enterprise (HPE) Produkten (siehe Website unter Programm-Startseite) in Zahlung geben.

Dieses Programm gilt ausschließlich für Käufe zur Teilnahme zugelassener HPE Produkte bei HPE oder einem autorisierten HPE Fachhändler.

Der Trade-In Betrag wird jedoch nur bezahlt, wenn das Gerät, das der Teilnehmer eintauschen möchte, direkt und nachweisbar mit dem Kauf des zugelassenen HPE Produkts in Verbindung steht.

Das Programm gilt für vergleichbare Produkte. Das Trade-In Produkt muss technisch in seinem Nutzungszweck dem HPE Produkt entsprechen, gegen dessen Kauf es in Zahlung gegeben wird.

Das HPE Aruba Trade-In Program wird im Folgenden als "**Programm**" bezeichnet.

Die Teilnahme an dem Programm gliedert sich in 4 Schritte.

- Die Registrierung, die der Verkäufer der HPE Produkte durchführt („Antragsteller“), gefolgt von
- Der Beurteilung und Genehmigung durch HPE und schließlich nach der Bestellung und Anlieferung der HPE Produkte
- Der Komplettierung des Antrags durch den Zahlungsempfänger und
- Die abschließende Prüfung des Antrags und Auszahlung des Trade-In Betrags

Teilnehmer
Nur HPE selbst oder von HPE autorisierte Wiederverkäufer dürfen Registrierungen für das Programm anbieten oder entgegennehmen.

Die Person oder Firma, welche die Registrierung vornimmt, wird im Folgenden als "**Antragsteller**" bezeichnet.

Der Antragsteller gibt an, ob er selbst oder der Endkunde, der die qualifizierten HPE Produkte gekauft hat und die Trade-In Produkte zurückgibt der Empfänger des Trade-In Betrags sein wird.

Die Person oder Firma, welche die Rückvergütung für die Trade-In Produkte erhält, wird im Folgenden als "**Teilnehmer**" bezeichnet.

Produkte
Die erworbenen, zur Teilnahme zugelassenen Produkte werden im Folgenden als "**HPE Produkte**" bezeichnet.

Für die Teilnahme an diesem Programm sind ausschließlich neue HPE Produkte zugelassen. Demo-, Remarketing- und Gebrauchtprodukte sind von dem Programm ausgeschlossen.

Die gebrauchten Produkte, die an HPE zurückgegeben werden, werden als "**Trade-In Produkte**" bezeichnet.

Die Trade-In Produkte müssen vor der Rückgabe an HPE für mindestens 6 Monate im rechtmäßigen Besitz des Endkunden gewesen sein.

Das Programm gilt für HPE Produkte die entweder direkt von HPE oder einem autorisierten HPE Fachhändler erworben werden.

Das Programm findet keine Anwendung auf HPE-Produkte, die nicht Eigentum des Teilnehmers sind (darunter

fallen beispielsweise vom Teilnehmer gemietete HPE-Produkte).

Die Liste der qualifizierten Produkte finden Sie auf der Qualifizierte HPE Produkte.

Berechnung des Trade-In Betrags
Die Berechnung des Trade-In Betrags basiert auf Punkten, die den Produkten zugeordnet werden.

Bei HPE Produkten und Trade-In Produkten der Kategorie Switching, Routing und WLAN Controller entsprechen die Punkte der Anzahl der funktionierenden Netzwerkanschlüssen in jedem Produkt.

Für Transceiver wird 1 Punkt und für DAC Kabel 2 Punkte pro Produkt zugeordnet.

Bei HPE Produkten und Trade-In Produkten der Kategorie Wireless Access Points wird jedem Produkt 1 Punkt zugeordnet.

Um die maximale Rückerstattung für jedes HPE Produkt zu erhalten, muss die Anzahl der Punkte des entsprechenden Trade-In Produkts gleich oder höher als die dem HPE Produkt zugewiesenen Punkte sein.

Trade-In Produkte, die eine höhere Anzahl an Punkten besitzen, als die entsprechenden HPE Produkte werden für den Eintausch akzeptiert. Jedoch übersteigt die Zahlung nicht den maximalen Trade-In Betrag, der den entsprechenden HPE Produkten zugewiesen wurde.

Trade-In Produkte, die eine geringere Anzahl an Punkten erhalten als den entsprechenden HPE Produkten zugewiesen wurden, qualifizieren sich für einen entsprechend reduzierten Trade-In Betrag.

Promoter (im Folgenden als 'HPE' bezeichnet):
Hewlett-Packard Gesellschaft mbH
Wienerbergstraße 41
1120 Wien
Austria

Auszahlende Organisation:

Hewlett-Packard International Sarl
Route du Nant d’Avril 150
CH-1217 Meyrin/Geneva
Switzerland

B. Bedingungen und Anforderungen des Programms
Das Programm gilt in Österreich .

The trade-in agreement between HPE and the Participant is achieved through the acceptance of the terms and conditions in course of the claim process on the Programm-Startseite.

Falls für den Erwerb der HPE Produkte spezielle Preisvereinbarungen von HPE gewährt wurden muss der Antragsteller diese Information bei der Registrierung angeben, entweder durch Angabe des zusätzlichen Rabatts in Prozent, oder bevorzugt, durch die Identifikationsnummer der Kaufvereinbarung (OPG Nummer).
In diesem Fall behält sich HPE vor den vom System berechneten Trade-In Betrag in Abstimmung mit dem bereits gewährten Preisnachlass anzupassen.

Wenn der Antragsteller zugleich Teilnehmer ist, gilt:
Der Endkunde bestätigt dem Teilnehmer mittels einer ausgefüllten und unterschriebenen

Eigentumsübergangserklärung (erhältlich unter https://promotions.ext.hpe.com/Docs/HPE_transfer_of_ownership_DE_de.pdf) die Erfüllung der nachstehenden Bedingung, dieses Dokument muss dem Rückvergütungsantrag angelegt werden:

A. Durch Annahme der Trade-In Vereinbarung bestätigt der Teilnehmer, dass er der rechtmäßige Eigentümer des Trade--In Produkts/der Trade-In Produkte ist, dass diese(s) frei von Pfandrechten und Sicherungsrechten ist/sind sowie keinen Rechten Dritter unterliegt/unterliegen und dass er berechtigt ist, das Trade-In Produkt/die Trade-In Produkte an HPE zu übertragen.
B. Der Teilnehmer sichert zu, dass das Trade-In Produkt/die Trade-In Produkte frei von jeglichen Einschränkungen oder Lasten ist/sind, einschließlich Software Dritter, die nicht übertragbar bzw. für die eine Lizenzgebühr zu entrichten ist.

Wenn der Endkunde Teilnehmer ist, gilt:

A. Durch Annahme der Trade-In Vereinbarung bestätigt der Teilnehmer, dass er der rechtmäßige Eigentümer des Trade--In Produkts/der Trade-In Produkte ist, dass diese(s) frei von Pfandrechten und Sicherungsrechten ist/sind sowie keinen Rechten Dritter unterliegt/unterliegen und dass er berechtigt ist, das Trade-In Produkt/die Trade-In Produkte an HPE zu übertragen.
B. Der Teilnehmer sichert zu, dass das Trade-In Produkt/die Trade-In Produkte frei von jeglichen Einschränkungen oder Lasten ist/sind, einschließlich Software Dritter, die nicht übertragbar bzw. für die eine Lizenzgebühr zu entrichten ist.

Die von HPE angegebenen Trade-In Werte gelten nur für betriebsbereite Trade-In Produkte. Die Trade-In Produkte müssen vollständig, in gutem Betriebszustand und mit allen für den Betrieb erforderlichen Zubehörteilen zurückgegeben werden. Die Verpackungsanweisungen auf der Programm-Startseite müssen eingehalten werden.

Die Gesamtsumme des Trade-In Betrags, die innerhalb eines Monats an einen Teilnehmer gezahlt wird, darf 5.000,00 EUR nicht überschreiten. In Fällen, in denen die monatliche Gesamtsumme des beantragtes Trade-In Betrags 5.000,00 EUR/Monat übersteigt, muss der Antragsteller einen HPE Vertriebsmitarbeiter kontaktieren, um sich eine Genehmigung einzuholen.

Der Teilnehmer trägt die alleinige Verantwortung für die Entfernung aller sensitiven Daten vor der Rückgabe der Trade-In Produkte an HPE. HPE übernimmt keinerlei Verantwortung für die Gewährleistung der Datensicherheit oder dem Schutz solcher Daten, die auf den Produkten verbleiben.

An HPE zurückgegebene Trade-In Produkte dürfen nicht durch biologische, chemische oder radioaktive Substanzen verunreinigt sein.

Die Trade-In Produkte müssen sich in dem Land befinden, in dem der Teilnehmer sich für das Programm registriert hat.

Die Abholung von Trade-In Produkten kann nur innerhalb der Landesgrenzen, an Standorten auf dem Festland erfolgen.

Mit der Übergabe der Trade-In Produkte an die HPE Prüfstelle erfolgt der Eigentumsübergang an HPE.

Die Übergabe der Trade-In Produkte an die HPE Prüfstelle ist verbindlich. Mit der Übergabe wird das Eigentum frei von Sicherungsrechten und Lasten an HPE übertragen.

Die Qualifizierung bedingt die Übergabe der bei der Registrierung an dem Programm über das Internet angegebenen Trade-In Produkte an HPE. Nachdem die Trade-In Produkte bei der HPE Prüfstelle Stelle entgegengenommen wurden, können diese (einschließlich Zubehör) nicht mehr an den Teilnehmer

zurückgegeben werden. Dieses/diese Trade-In Produkt/Trade-In Produkte bleiben Eigentum von HPE.

Die Trade-In Produkte müssen den im Verlauf des Registrierungsprozesses gemachten Angaben entsprechen. Besteht keine Übereinstimmung, behält sich HPE das Recht vor, den Trade-In Wert nicht auszuzahlen oder die Wertdifferenz zwischen der Höhe des Trade-In Werts des angegebenen und des tatsächlich empfangenen Trade-In Produkts zu verrechnen, sofern der Trade-In Wert des falschen Produkts geringer ist.

HPE gewährleistet eine umweltverträgliche Entsorgung der Trade-In Produkte. Das Trade-In Produkt wird innerhalb des Landes, in dem sich die HPE Prüfstelle befindet recycelt. Es verbleibt möglicherweise nicht innerhalb des Landes, in dem es abgeholt wurde.

C. Programmbeschreibung- und Laufzeit
Auf der Programm-Startseite kann der Antragsteller den Teilnehmer registrieren, sich über das Programm informieren und ein Trade-In Angebot anfordern. Die Registrierung behält ihre Gültigkeit für 60 Tage. Sie erlischt jedoch, sollten innerhalb dieser Frist Änderungen am Programm vorgenommen werden.

Der Rückerstattungsantrag muß online innerhalb von 30 Tagen nach Kaufdatum erfolgen.

Das Rechnungsdatum der Endkundenrechnung gilt als Kaufdatum.

Die Händlerrechnung muß folgende Informationen enthalten:

- Name und Anschrift des Endkunden
- Name und Anschrift des HPE Wiederverkäufers gemäß Angabe im Briefkopf
- Modell- und Seriennummer des HPE Produkts.

Wenn der Antragsteller zugleich der Teilnehmer ist, muss der Nachweis für die Eigentumsübertragung (verfügbar unter https://promotions.ext.hpe.com/Docs/HPE_transfer_of_ownership_DE_de.pdf) mit Angabe aller Trade-In Produkte, die Gegenstand des Antrags sind, vom Endkunden unterschrieben und den Anlagen des Rückerstattungsantrags, sowie die Einkaufsrechnung für die HPE Produkte beigefügt sein.

Die erforderlichen Kaufnachweise müssen während der Fertigstellung des Rückerstattungsantrags auf der Programm-Startseite hochgeladen werden.

Die beigefügten Dokumente dienen ausschließlich der Prüfung der Teilnahmeberechtigung in dem Programm. Die darin enthaltenen Informationen werden nicht mit Dritten geteilt oder in anderen Verfahren verwendet.

Teilnehmer, die HPE nicht alle erforderlichen Informationen übermittelt haben, werden per E-Mail darüber informiert und aufgefordert, die fehlenden Informationen innerhalb von 7 Kalendertagen nachzureichen. Erfüllt der Teilnehmer die geltenden Bedingungen auch dann nicht, wird der Rückerstattungsantrag abgelehnt.

Abholungen werden für Komplettlose von Trade-In Produkten ausgeführt. Sollten die Trade-In Produkte, die Gegenstand des Antrags sind an unterschiedlichen Standorten oder zu unterschiedlichen Terminen abholbereit sein, muß der Antrag in entsprechende Lose aufgeteilt werden. Bitte kontaktieren Sie trade-in@tpps.mail.hpe.com für Unterstützung in diesen Fällen.

HPE schickt am vereinbarten Termin einen Spediteur zu der vom Teilnehmer im Rahmen der Internetregistrierung angegebenen Abholadresse. Wenn der HPE Spediteur den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen kann, wird er sich mit dem Teilnehmer in Verbindung setzen, um einen neuen Termin zu vereinbaren.

Die Kosten für die Abholung übernimmt HPE.

Für die Vorbereitung der Trade-In Produkte müssen die Verpackungsanweisungen eingehalten werden.

Wenn der Teilnehmer die Verpackungsanweisungen nicht befolgt, oder wenn das Trade-In Produkt nicht zum

vereinbarten Zeitpunkt zur Abholung bereitsteht und der Spediteur durch Verschulden seitens des Teilnehmers erneut vorbeikommen muss, behält sich HPE das Recht vor, den Teilnehmer mit den entsprechenden Kosten zu belasten.

Wenn ein anderes Trade-In Produkt als das bei der Online-Registrierung angegebene an die Prüfstelle zurückgegeben wurde, ist HPE berechtigt, die für die Rückzustellung entstandenen Kosten dem Teilnehmer in Rechnung zu stellen.

Der Zeitraum zwischen der Annahme des Antrags auf Erstattung und der Bereitstellung der HPE-Produkte zur Abholung darf 60 Kalendertage nicht überschreiten.

Der Trade-In Betrag wird von HPE an den Teilnehmer ausgezahlt. Die Zahlung erfolgt mittels elektronischer Banküberweisung innerhalb von 45 Tagen nach Eingang des Trade-In Produkts in der HPE Prüfstelle.

Zahlungen können nur auf ein Bankkonto in dem Land ausgeführt werden, in dem der Teilnehmer zum Programm registriert wurde.

Rechnungsstellung für die Rückerstattung
Um eine einheitliche und korrekte Rechnungsstellung über den Rückerstattungsbetrag zu gewährleisten, erstellt HPE im Namen des Teilnehmers eine Gutschrift.

Diese Gutschrift wird als Anhang in einer E-Mail an den Teilnehmer gesendet.

Fragen zum Programm oder zum Status Ihres Antrags können Sie an folgende E-Mail-Adresse richten: trade-in@tpps.mail.hpe.com.

Alternativ können Sie den Status Ihres Antrags auch über die URL in Ihrer Bestätigungs-E-Mail prüfen.

D. Haftungsausschluss
Im Rahmen der Registrierung und der Komplettierung des Rückerstattungsantrags bestätigt der Teilnehmer das Einverständnis mit den Teilnahmebedingungen.

HPE behält sich das Recht vor, unvollständige, geänderte oder unleserliche Anträge abzuweisen.

Teilnehmer, denen ein Mißbrauch des Programms nachgewiesen worden ist, werden ausgeschlossen. HPE behält sich das Recht vor, rechtliche Schritte einzuleiten.

HPE behält sich das Recht vor, vom Teilnehmer neben der Rechnung für das erworbene HPE Produkt weitere Nachweise über Kauf und/oder Besitz (z. B. Foto des Seriennummernlabels, Barcodes) zu verlangen.

HPE behält sich das Recht vor, alle Anträge zu prüfen, um sicherzustellen, dass die Bedingungen dieses Programms erfüllt wurden, und um zusätzliche Angaben zu den Anträgen und zugehörige Dokumente zu verlangen.

Im Falle von Fehlzahlungen durch HPE ist der Teilnehmer verpflichtet, sämtliche fehlerhaften Zahlungen innerhalb von 28 Tagen nach schriftlicher Benachrichtigung durch HPE zurückzuzahlen.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, HPE von jeglicher Haftung und von allen Forderungen, Schäden und Steuerverpflichtungen, welche sich hieraus ergeben könnten, freizustellen.

HPE ist nicht verantwortlich oder haftbar für etwaige technische, Hardware-,Software, Server-, Website-, oder sonstige Fehler oder Schäden gleich welcher Art, die dazu führen, dass es dem Teilnehmer nicht möglich ist, am Programm teilzunehmen.

HPE haftet nicht für Verluste, Schäden oder Verletzungen gleich welcher Art, die Kunden infolge dieses Programms erleiden. Nichts in diesen Bedingungen soll jedoch die Haftung von HPE für Todesfälle oder

Hewlett Packard Enterprise

Teilnahmebedingungen

Personenschäden ausschließen oder beschränken, die nachweislich durch schuldhaftes Verhalten seitens HPE verursacht wurden.

HPE behält sich das Recht vor, die Bedingungen dieses Programms jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

HPE kann diese Aktion bei Bedarf aus rechtlichen oder kommerziellen Gründen beenden.

Die Auszahlung erfolgt nur, wenn der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen vollständig erfüllt und die zugehörigen Anweisungen befolgt.

Die Entscheidungen von HPE hinsichtlich sämtlicher Aspekte dieses Programms sind endgültig und bindend.

Dieses Programm unterliegt den Gesetzen des Landes, in dem sich der Teilnehmer für dieses Programm registriert hat. Im Falle von Streitigkeiten sind die Gerichte am Standort des Promoters zuständig.

Wenn ein HPE Produkt zurückgegeben wurde (und der Kaufvertrag somit widerrufen wurde) besteht kein Anspruch auf einen Trade-In Betrag. Falls der Trade-In Betrag bereits ausgezahlt wurde, muss dieser vollständig zurückgezahlt werden.

In Fällen, wenn die Auszahlung einen steuerpflichtigen Gewinn darstellt, liegt die Verantwortung für die Steuerverbindlichkeiten allein beim Teilnehmer.